

Ausgabe des SGS-Zertifikats «Fair-ON-Pay» an:

Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD) AG

Bestätigung der Einhaltung der Lohnleichheit zwischen Frauen und Männern

Comp-On, 31.5.2020, Aarau - Die Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD) AG haben die Einhaltung der internen Lohnleichheit zwischen Frauen und Männern mit Lohn Daten aus dem Monat Januar 2021 (1369 berücksichtigte Mitarbeitende) von der Personalberatungsfirma Comp-On nach dem Fair-ON-Pay Zertifikatsstandard der SGS prüfen lassen. Auf Basis einer Logib-Analyse, welche alle Vorgaben des Bundes einhält, liegt die geschlechtsspezifische Lohn Differenz für die UPD innerhalb der Toleranzschwelle von 5%. Auf dieser Grundlage hat die SGS das Zertifikat Fair-ON-Pay+ ausgestellt, womit sich die UPD als fairer Arbeitgeber auszeichnet und sein nachhaltiges Engagement für die Lohnleichheit unterstreicht.

Fair-ON-Pay: Zertifizierung der Lohnleichheit

Mit Fair-ON-Pay können Unternehmen in einem standardisierten Prüfungsprozess die Einhaltung der betrieblichen Lohnleichheit zwischen Frau und Mann nach den aktuellen Vorgaben des Bundes prüfen lassen. Diese umfassen einerseits die Einhaltung der im Rahmen des öffentlichen Beschaffungswesen sowie des revidierten Gleichstellungsgesetzes eingesetzten Toleranzschwelle von 5% sowie andererseits die transparente und konforme Auf- und Durchführung der Logib-Lohnleichheitsanalyse nach den Vorgaben des Eidgenössischen Büros für die Gleichstellung von Frau und Mann (EBG). Vergütungsexperten von Comp-On führen die Lohnleichheitsanalyse durch, welche anschliessend durch den globalen Qualitätsprüfer SGS Société Générale de Surveillance geprüft wird. Bei Einhaltung der Vorgaben stellt die SGS das Fair-ON-Pay Zertifikat aus.

Das Zertifikat hat eine 4-jährige Gültigkeit, welche eine Aufrechterhaltungsprüfung bedingt, wodurch die kontinuierliche Einhaltung der Lohnleichheit auch über die Zeit sichergestellt werden soll.